

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

280 (11.10.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 280. Zweites Blatt. Donnerstag den 11. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Nr. 95 263. Den Neubau einer Abflussschleufe betreffend.

Die Gemeinde Knieltingen beabsichtigt, mit der am oberen Ende ihrer Gemarkung vorhandenen Leitbrücke eine Stauschleufe zu verbinden, die ermöglicht soll, das Wasser der Alb zur Eisgewinnung zu verwenden.

Wir bringen dies mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis, etwaige Einwendungen bei dem Bezirksamt oder dem Gemeinderat Knieltingen binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages an vorzubringen, an welchem die diese Bekanntmachung enthaltende Nummer des amtlichen Verkündigungsblattes ausgegeben wurde, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußt gelten.

Beschreibungen, Pläne und Zeichnungen des Unternehmens liegen während der Einspruchsfrist auf der diesseitigen Registratur und im Rathaus zu Knieltingen zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1894.

Groß. Bezirksamt.

Nieser.

82.

Radung.

Nr. 21 983. Der am 23. September 1868 zu Triberg geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Chemiker Ludwig Franz Karl Rieger wird beschuldigt, als Esch-Reservist ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 21. November 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 25 472. In die Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Band II O.B. 710. Firma „S. Nathansohn“ zu Karlsruhe. Inhaber Salomon, genannt Salli Nathansohn, Kaufmann in Karlsruhe. Ehevertrag desselben mit Emilie, genannt Ida Mayer von Straßburg, d. d. Kehl, 24. März 1884, wornach die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 100 Mk. beschränkt ist.
2. Band II O.B. 711. Firma „C. F. Werner“ zu Karlsruhe. Inhaber Karl Friedrich Werner, Kaufmann zu Karlsruhe. Ehevertrag desselben mit Emma Dietmaier von Saebach, d. d. Achern, 29. Juli 1890, ist bereits veröffentlicht.
3. Band II O.B. 597. Zur Firma „J. E. Schmidt“ zu Karlsruhe. Ehevertrag des Firmeninhabers Karl Lange mit Hedwig geb. Bühler von Pforzheim, d. d. Pforzheim, 29. Juli 1894, wornach die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 100 Mk. beschränkt ist.
4. Band II O.B. 579. Zur Firma „J. S. Kaufmann“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
5. Band II O.B. 276. Zur Firma „L. B. Drescher“ zu Karlsruhe. Der bisherige Inhaber Kaufmann Hermann Drescher ist ausgeschieden. Letzte Inhaberin ist Margaretha Reinschild von Darmstadt, wohnhaft zu Karlsruhe.
6. Band II O.B. 618. Zur Firma „Ludwig Paar Nachf. L. Bertsch“ zu Karlsruhe. Die Firma wurde geändert.
7. Band II O.B. 712. Firma „Ludwig Bertsch, vorm. L. Paar“ zu Karlsruhe. Inhaber Ludwig Bertsch, Goldjuweller in Karlsruhe.
8. Band II O.B. 220. Zur Firma „Heinrich Dobmann jr.“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
9. Band II O.B. 658. Zur Firma „F. Fehner jr.“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
10. Band II O.B. 577. Zur Firma „Schweizer Uhrenmanufaktur zu Karlsruhe E. Borgschulte“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
11. Band II O.B. 335. Zur Firma „S. Illig“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen. Die dem Kaufmann Karl Illig zu Karlsruhe erteilte Procura ist erloschen.
12. Band I O.B. 488. Zur Firma „Karl Roth, Materialwaarenhandlung“ zu Karlsruhe. Die Firma ist als Einzelfirma erloschen. Die dem Kaufmann Ludwig Roth hier erteilte Procura ist erloschen.
13. Band II O.B. 713. Firma „C. F. Dürr“ zu Karlsruhe. Inhaber Emil Dürr, Kaufmann in Karlsruhe. Ehevertrag desselben mit Henriette Sofie Ernst von Heidelberg ist bereits veröffentlicht. Dem Kaufmann Wilhelm Müßnug in Karlsruhe ist Procura erteilt.
14. Band II O.B. 714. Firma „Julius Lind, Buchhandlung“ zu Karlsruhe. Inhaber Julius Lind, Buchhändler zu Karlsruhe.
15. Band I O.B. 665. Zur Firma „E. Aug. Keller“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
16. Band II O.B. 173. Zur Firma „F. Bod“ zu Karlsruhe. Dem Kaufmann Heinrich Reher und dem Kaufmann Ludwig Nieser in Karlsruhe wurde in der Besse Procura erteilt, daß dieselben berechtigt sind, die Firma gemeinschaftlich zu zeichnen.
17. Band II O.B. 285. Zur Firma „M. Kahn“ zu Liebolsheim. Die Firma ist erloschen. Die dem Baruch Kahn in Liebolsheim erteilte Procura ist erloschen.
18. Band II O.B. 468. Zur Firma „Emil Bächler“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Band III O.B. 120 als Fortsetzung von Band I O.B. 255. Zur Firma „J. Stüber“ zu Karlsruhe. Ehevertrag des Gesellschafters Otto Theodor Fischer mit Leopoldine geb. Wilsen von Karlsruhe, d. d. Karlsruhe, 16. Juli 1894, wornach die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 100 Mk. beschränkt ist.
2. Band III O.B. 121. Firma „Kastetter & Kaufmann“ zu Karlsruhe. Die Gesellschafter dieser seit 15. August 1894 bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Peter Kastetter, Kaufmann in Malsch, Amts Ettlingen, und Salomon Kaufmann Ehefrau, Ida geb. Strauß in Karlsruhe, wach letztere von ihrem Ehemann zum Handelsbetrieb ermächtigt ist. Durch Beschluß Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 27. Januar 1893 wurde zwischen Salomon Kaufmann Eheleuten die Vermögensabsonderung ausgesprochen.
3. Band III O.B. 122 als Fortsetzung von Band II O.B. 120. Zur Firma „C. F. Dürr“ zu Karlsruhe. Die Firma ist als Gesellschafts-firma erloschen. Die dem Kaufmann Wilhelm Müßnug in Karlsruhe erteilte Procura ist erloschen.

4. Band III D. S. 123. Firma „Karl Roth, Materialwaarenhandlung“ zu Karlsruhe. Die Gesellschafter dieser seit 1. April d. J. bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Kaufmann Karl Roth und Kaufmann Ludwig Roth, beide in Karlsruhe. Jeder der Gesellschafter ist berechtigt, die Firma allein zu vertreten. Ehevertrag des Gesellschafters Karl Roth mit Karoline geb. Florj von Ungstein ist bereits veröffentlicht. Ehevertrag des Gesellschafters Ludwig Roth mit Juliane geb. Heugler von Speyer, d. d. Speyer, 14. Juli 1894, wonach die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 100 M. beschränkt ist.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1894.

Großh. Amtsgericht III.

Fürst.

Wohnungen zu vermieten

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör um den Preis von 320 Mark zu vermieten. Näheres parterre.

* Karlstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, Geschäftsübernahme wegen sofort zu vermieten.

* Luisestraße 59 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schwanestraße 21 (Neubau) ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.1. Waldstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuch.

Eine ruhige Familie (3 Personen) sucht sofort eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör. Adressen werden unter Nr. 6217 im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 38 ist ein unmöbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

Amalienstraße 55, parterre, sind ein bis zwei gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

Karlstraße 41 ist im Hinterhaus ein unmöbliertes Mansardenzimmer nebst anstößender Speicherkammer auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Kreuzstraße 6 im 2. Stock, in nächster Nähe des Marktplatzes, ist ein hübsch möbliertes, beheizbares Zimmer mit Schlafkabinett, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* 3.1. Zwei Zimmer mit Wasserleitung und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten: Marktgrafenstraße 44. Näheres im Laden.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer und ein Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sind billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 30 im 2. Stock des Hinterhauses links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 15. Oktober oder später billig zu vermieten: Ruppurrerstraße 23 im 3. Stock.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße rechts, sind gut möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

* Adlerstraße 35 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer mit Ofen sofort zu vermieten. Daselbst kann auch möbliert abgegeben werden.

2.1. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist per sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Akademiestraße 30 ist im Hinterhaus ein größeres, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an 1 oder 2 Personen zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein solider Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Schützenstraße 36, parterre. Ebendasselbst können noch einige Herren gute bürgerliche Kost erhalten.

Lessingstraße 70 a, nahe der Kriegstraße, ist in einem bessern Hause ein freundliches, zweifensstriges, helles, möbliertes, beheizbares Zimmer mit besonderem Eingang billig zu vermieten.

Ludwigsplatz 63,

eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 27, zwei Stiegen hoch.

Girschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch.

Werkstätten,

für jedes Baugewerbe passend (auf Wunsch Kraftübertragung) sowie Magazins- und Lagerräume sind sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres Berderstraße 87 im Kontor. 3.1.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stellung. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

* Gesucht wird zu einer Dame ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und allen Arbeiten vorstehen kann. Eintritt sogleich. Näheres Amalienstraße 51.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Waldstraße 7, 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und häusliche Arbeit verrichten kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Schützenstraße 66, parterre.

U. Sch. Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 14 im 4. Stock.

* Ein solides, besseres Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen, nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht für sogleich oder 1. November Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 110 im Laden.

Gelder auf I. Hypothek in Posten jeder Höhe und auf II. Hypotheken in Posten von 2000, 4000, 6000, 8000, 10000, 12000, 15000, 20000, 30000 Mark (letzte auch geteilt) sind per sofort oder später anzuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Eine zweite Hypothek von 5000 M., zu 5% verzinslich, wird von einem pünktlichen Zinszahler per 23. Oktober zu cediren gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 6221 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Maschinist gesucht.

2.1. Gesucht wird zu sofortigem Eintritt ein tüchtiger Maschinist, welcher mit Schlosserarbeiten und dergleichen betraut ist, von der Porzellanfabrik in Weingarten in Baden.

Dienerstelle.

* 2.1. Ein zuverlässiger Diener, welcher zugleich auch Gartenarbeit versteht, wird für ein Bureau gesucht und kann sofort oder später eintreten. Anmeldungen unter Angabe von Alter, Stand, Confession und Adresse sind unter Nr. 6224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen

für einen kleinen, feinen Haushalt wird zum baldigen Eintritt bei gutem Lohne gesucht. Adressen unter Nr. 6230 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

T. Stelle findet auf 15. Oktober eine gute Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, in einem guten Herrschaftshaus. Salair 25 M. pro Monat. Näheres durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Verkäuferin.

Ein junges Mädchen aus guter Familie findet in einem ersten Ladengeschäft auf 1. Dezember dauernde Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 6227 befördert das Kontor des Tagblattes.

Unentgeltliche Anstalt für Arbeitnachweis, Telephon 288, Sebelstr. 23, Telephon 288.

Stellen finden:

Bäcker, Bierbrauer, Anstreicher, Küfer, Kübler, Blechner und Installateure, Drechsler, Sattler und Tapeziere, Schuhmacher, Schneider, Schlosser, Zimmerleute, Hausburichen, ein Tagelöhner, welcher Gartenarbeit versteht, Metzger;

weibliches Dienstepersonal:

perfekte Herrschaftsköchin nach auswärts, Mädchen für alles, welche gut bürgerlich kochen können, Mädchen in die Küche, welche auch serviren, Küchenmädchen, Mädchen, welche etwas kochen können, einfache Kellnerin.

Lehrstellen finden:

Schuhmacher, Schneider, Schlosser, Schreiner, Metzger, Bäcker, Kupferschmied, Sattler, Buchdrucker, Kaufmannslehrling.

Stellen suchen:

Schreiner, Schmiede, Wagner, Tapezier, Mechaniker, Buchbinder, Schriftsetzer, Friseur, Gärtner, Former, Eisenbrecher, Hausburichen, Tagelöhner, Ausläufer, Diener, Einlassierer;

weibliches Dienstepersonal:

Buchhalterinnen, Kassiererinnen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, bessere Kellnerinnen.

Ein junges Mädchen

wird Tags über für einen kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen Kurvenstraße 26 im 3. Stock.

Eine tüchtige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Ein junger Hausbursche

wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Knecht,

welcher auch melken kann, und Tagelöhner werden gesucht: Rintheimerstraße 2.

Weckfrau-Gesuch.

Näheres Bahnhofstraße 20 im Laden.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein militärfreier junger, strebsamer Kaufmann, seit 5 Jahren in der Bankbranche thätig, sucht baldigst in Karlsruhe oder Umgebend Stelle in einem Bank- oder Fabrikgeschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 6228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein tüchtiger junger, militärfreier

Conditor

mit guten Zeugnissen sucht gegen ganz bescheidene Ansprüche Stellung durch **K. Tröster**, Placeur, Kreuzstraße 17.

Ein tüchtiger Tapezier

sucht Arbeit. Näheres Herrenstraße 5, Schreinerwerkstätte.

Ein Fräulein,

welches mehrere Jahre in einem hiesigen bessern Geschäfte thätig war, sucht baldigst Stellung auf einem Comptoir oder Bureau. Gesl. Offerten unter Nr. 6223 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde Amme sucht sogleich Stellung: Durlacherstraße 59, parterre.

Als Gesellschafterin

oder Haushälterin, mit feinem Hauswesen vertraut, sucht eine fein gebildete Dame geschehen Alters bei einer Herrschaft oder einem alleinstehenden Herrn oder einer Dame zum baldigen Eintritt Stellung durch das Haupt-Blattdruckbureau von R. Tröster, Kreuzstraße 17, Karlsruhe.

Als Stütze der Hausfrau

oder als Haushälterin sucht ein im Hauswesen durchaus tüchtiges Mädchen, 32 Jahre alt, mit besten Empfehlungen versehen, Stelle. Näheres zu erfragen Kurvenstraße 26 im 2. Stock. *2.1.

Ein tüchtiger Kaufmann,

welcher in einem hiesigen Geschäft in Stellung ist und täglich über einige freie Stunden verfügt, möchte solche durch Bücherföhren zc. ausfüllen. Gest. Offerten unter Nr. 6218 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Damen- u. Mädchenhüte werden schön und billig garnirt; ältere Sachen können auch verwendet werden: **Kreuzstrasse 7, eine Treppe hoch.**

Modes.

* Ein Fräulein empfiehlt sich im Putzmachen bei billiger Berechnung in und außer dem Hause. Ältere Sachen werden verwendet. Näheres Hirschstraße 20a im 3. Stock.

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich den geübten Damen im Anfertigen von Kleidern jeder Art, die einfachen zu dem billigen Preise von Mk. 5-50, die feinsten zu 8 und 9 Mark, auch Kinderkleider werden sehr billig angefertigt: **Hauptstrasse 17 im 3. Stock rechts.**

Verlaufen.

* Ein Hund, „Fox-Terrier“, auf den Namen „Fild“ hörend, am Kopfe braun gezeichnet, hat sich verloren. Es wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Hirschstraße 73 im 2. Stock abgeben zu wollen.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein sehr gut erhaltener **Kassenschrank** ist billig zu verkaufen: **Waldstraße 7 im Laden.**

* Hirschstraße 23, parterre, ist eine gut erhaltene **Stofferei** billig zu verkaufen.

* Ein fast noch neuer **Kinderwagen** und ein gebrauchtes **Kinderbettlädchen** sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 44 im 3. Stock des Hinterhauses rechts.

Kindersitzwagen.

2.2. Ein noch gut erhaltenes **Kinderfahrstühlchen**, auch für ein größeres krankes Kind geeignet, ist billigst zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 35 im Laden.

Ein gut erhaltener Herd

mit Kupferschiff und Messingfange ist billig zu verkaufen: **Waldstraße 53 im 2. Stock rechts.** 2.2

Gebrauchte Trottoir-Platten per qm 60 Pfg. sind zu verkaufen: **Gasthaus zum Lamm, Mühlburg.** Näheres Hirschstraße 40 im Kontor, im Hofe rechts. 2.2.

Seegras! Seegras! gute Qualität und jedes Quantum, wird billigst abgegeben bei **H. Dietl, Hauptstrasse 36.** 3.2.

Spezereiladen-Einrichtung.

* Kapellenstraße 70 sind ein noch neuer, dreibeiniger **Dellkasten**, **Essig- und Schnapsfässer** mit Gestellen, **1 Eisschrank**, **1 Waage** und Verschiedenes billigst abzugeben.

Ein gut erhaltener Ofen.

Permanent-Brenner (Münchener) Nr. 3, ist billig zu verkaufen: **Waldstraße 7 im Laden.**

Ein größerer Hackflöß

mit einem dreibeinigen **Miegmesser** ist billig zu verkaufen: **Waldstraße 7 im Laden.**

Ofen-Verkauf.

* Ein gut erhaltener, eiserner **Füllofen**, **Tag und Nacht brennend**, sowie ein **größerer Kaserneofen** sind billig zu verkaufen: **Amalienstraße 77, parterre.**

Milch-Verkauf.

* 80-40 Liter **Milch** aus eigener **Melkerei** sind täglich zu verkaufen: **Schützenstraße 36 im Laden.**

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino.** Offerten erbeten an das **Pianolager von Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.**

* 2.2. Ein gut erhaltener, feuerfester **Kassenschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Größe und Preisangabe unter Nr. 6194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein **Vadentisch** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen **Umlandstraße 6 im 1. Stock.**

Zu kaufen gesucht

eine **kleine, vollständige Ladeneinrichtung** durch **E. Helmle, Bruchsal.**

Gänselebern-Ankauf.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbsprinzenstraße 21 im 2. Stock.**

Ankauf.

Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen **Herren- und Damenkleidern**, **Ankauf** von **Uniformen, Betten und Möbeln**, **Ankauf** von **Schuhen u. Stiefeln zc. zc.** und zahle hierfür die höchsten Preise. **J. Levy, Markgrafenstraße 23.**

S. M. Fischl, Antiquar, Herrenstraße 12.
An- und Verkauf von **alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen.**
Große Auswahl in **alten Zinngegenständen, Waffen und Bildern.**
Herrenstraße 12.

Die allerhöchsten Preise für **getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten** zahlt **A. Dwis, Durlacherstraße 85.**

Ankauf.

Altes **Papier, Lumpen, Kupfer, Messing, Eisen, Zinn und Zink** werden angekauft und im Hause abgeholt. **Moritz Tawliener, Waldbornstr. 35.**

Aufgepaßt!

Wer **getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten** aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier, Markgrafenstraße 22.**

Ankauf.

Empfehle mich im **Ankauf** von **Lumpen, Knochen, alten Metallen, Eisen** und sonstigen gebrauchten **Gegenständen.**
Frau Wilhelm Soja, Fasanenstrasse 29.
Auf Verlangen werden die **Gegenstände** im Hause abgeholt.

Ein Studirender

sucht einen nicht zu **theuern Kostisch.** Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 6225 im **Kontor** des **Tagblattes** abzugeben.

Unterricht

in **Sprachen** und allen **Handelwissenschaften, Uebersetzungen** und **Nachhilfe zc.** *3.3.
C. Vater, Amalienstraße 37.

Viola — Cello.

Ein **junger Violaspieler** und ein **Cellist**, welche die **Fertigkeit** zum **Mitspielen** **leichterer Quartette** besitzen und **denen Übung im Zusammenspiel mit 2 Violinen** erwünscht wäre, werden gebeten, ihre **Adresse** unter Nr. 6222 im **Kontor** des **Tagblattes** abgeben zu wollen.

Leçons de français.

Monsieur et Mme. **Simon,** **Karlstrasse 21, 4. Stock.**
10.9.

Reichen- und Buschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein **neuer Kurs** im **Musterzeichnen** und **Zuschneiden** der **Damen- und Kindergarderobe.** Der **Eintritt** in das **praktische Kleidermachen** kann jederzeit geschehen. **Privatkursus** für **Frauen** **besondere Eintheilung.**

Pauline Frantz,
Privat-Frauenarbeits-Schule, **Stefanienstraße 21, nächst der Karlstraße, früher Douglasstraße.**

Uetz'sches Tanz-Institut.
Kaiserstraße 170. Diese Woche beginnt der Tanz-Unterricht für die Herren Einjährigen und Kaufleute zc.
In der kommenden Woche der **Unterricht** für die **Herren Studirenden** der **Hochschulen.** **Gefällige Meldungen** erbitte von **11-1, 3-5, auch Abd. nach 8 U. Wiock, kgl. Univ.-Tanzlehrer.** 3.3.

Pianos zu vermieten zu billigen Preisen im **Pianofortelager** von **Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.**

Aechten alten Malaga in **Flaschen** und vom **Faß** empfiehlt in **hochfeinster Qualität** durch **direkten Bezug** sehr **billig** — **Hofdrogerie Carl Roth.**

Hardtwaldstadttheil.
Meine **gangbarsten Flaschenweine** und **Spirituosen** verkauft jetzt zu **Originalpreisen**
Herr K. Imle,
Schirmerstraße 4.
Ebendasselbst werden **Aufträge** für **Faßweine** **angenommen.** 2.1.
Max Homburger,
Weinhandlung.

Cacao française, Chocolade française, **feinste Qualität,** empfiehlt 2.1.
Molkerei Butterblume, **Amalienstraße 53. Kreuzstraße 17.**

E. D. C. Cognac

der Export-Ois. für Deutschen Cognac
 aus Rudesheim i. Rheingau. Berlin. 26.1.
Beste Marke.

Aerztlich
 empfohlen.

Verlangt ausdrücklich E. D. C. Cognac.

Preise: für die ganze Flasche Mk. 2.—, 2.30, 3.—,
 für die halbe Flasche Mk. 1.10, 1.25, 1.60 u. höher.

Engros-Niederlagen in Karlsruhe:
 Weinhandlungen L. Möhringer u. J. B. Bumiller;
Verkaufsstellen: Hermann Baumann, Fr.
 Benz, Franz Lattner (Mühlburg), F. X. Rathgeb,
 Ludwigspl., Heinrich Rothweiler, Kronenstr. 43.

Thee's neuer Ernte.

Ich empfehle speciell eine hier in Karlsruhe
 zur Verzollung gelangte wirklich hervor-
 ragende Qualität zu 3 Mark das Pfund.

Garantie. — Zurücknahme.

Gratisproben.

— Keine die Waare vertheuernde Packungen. —
 Offen vorgewogen.

C. Cartharius,

Douglasstrasse 8. Telephon 85.

31 MEDAILLEN

Stollwerck'sche
Chocoladen & Cacao
 sind überall
 vorräthig

27 HOF-DIPLOME

Rahmpapilloten

empfehlen stets frisch

O. Hasslinger, Conditor,
 113 Kaiserstraße 113,
 (im Hause des Herrn Veresch, Kleidermacher.)

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditor,
 Zähringerstraße 21.

Emmentaler-Käse,
 Renchener Rahmkäse,
 Münsterkäse,
 Parmesankäse,
 Edamerkäse,
 Spundenkäse 2.2.

empfehlen in bester Qualität

Friedr. Maisch Sohn,

Inhaber E. Rothermel,
 Ritterstraße 10/12.

Physiologischer Zwieback

nach **Jul. Hensel**, empfohlen durch **Dr. E. Schlegel**, prakt. Arzt in Tübingen,
 als bestes Heil- und Ernährungsmittel für
 Erwachsene und Kinder.

Belehrung darüber gratis bei M. Giebel, Conditorei, Karlsruhe,
 Waldstraße 49. Ebenfalls **physiolo-**
gisches Brod nach Hensel's Vorschrift.

MAGGI'S Suppen- wärze

ist besonders für diejenigen ein kleiner Schatz,
 welche ohne viel Zubaten rasch eine gute Suppe
 oder ein kräftiges Mahl zu bereiten haben.

Robert Fritz,

Kaiserstraße 229.

Die leeren Original-Fläschchen à 65 Pfennig
 werden zu 45 Pfennig und diejenigen à M. 1.10
 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nach-
 gefüllt.

Renchener Rahmkäse

in sehr fetter und weicher Waare bei

Gustav Müller,

am kath. Kirchenplatz.

Empfehle von jetzt ab wieder täglich frische

Villinger Würste,

ferner:

Schreypp'sches Lagerbier à Fl. 18 Pfg.,
 Schreypp'sches Exportbier à Fl. 20 Pfg.,
 Sinner'sches Exportbier in Patentfl. à Fl. 22 Pfg.,
Wilh. Glatz, Viktoriastraße 12.

Feinste Landbutter,

süß schmeckend,
 Pfund Mk. 1.05 und Mk. 1.10,

Schweizer Süßrahmbutter

Pfund Mk. 1.15,

Süßrahmtafelbutter,

denkbar feinste Mark, jeden Morgen frisch,
 Pfund Mk. 1.15. 5.4.

G. Wienert's Filiale.

Stopfwelschkorn,

schönes, grobkörniges, altes, empfiehlt
 in gutgefeibter Waare billigt

C. Frohmüller, Hoflieferant,

6.5. Erbprinzenstraße 32.

R. Halle,

96 Kaiserstraße 96,

alleinige Niederlage für Karlsruhe und Umgegend
 der königlichen

Brüsseler Corset-Fabrik P. D.,

bekanntes Welthaus, in der Corsetbranche tonangebend.

Unübertreffliche, elegante Façons.

R. Halle, 96 Kaiserstrasse,

Spezialgeschäft für Corsets.

S. & M. Krämer,

211 Kaiserstraße 211, gegenüber dem Friedrichsbad,

empfehlen:

Morgenkleider, Blousen, Matinés, Costüme Röcke und ganze Costüme,
 zu den nur denkbar billigsten Preisen.

Anfertigung nach Maß von Costümen aller Art zu civilen Preisen unter
 Garantie für tadellosen Sitz.

Telephon 219, **Aretz & Cie.,** Kreuzstr. 21.

Grösstes Lager am Platze in:

wasserdichten Regenmänteln für Damen und Herren,
 Toiletterollen, Schwammtaschen,
 Gummikämme, Gummihosenträger,
 leichte amerikanische Gummiüberschuhe,
 Gummikragen und Manschetten, Hosenträger,
 Gummibadewannen, zusammenlegbar,
 Reisekissen, wasserdichte Schürzen,
 Gummispielwaaren für Kinder etc. etc.

8.3.

**Neue
Hülsenfrüchte**

in bestkochender Waare
empfehl't billigt 33.

C. Frohmüller,
Hoflieferant,
Erbsprinzenstraße 32.

Nach Veilchen

büsten Kleider, Wäsche, Briefpapier etc. bei Ge-
brauch des Florentiner Veilchenpulvers.
Paquet 20 Pfg., 5 Paquets 95 Pfg. Depots:
Viktor Merkle, Kaiserstr., Herm. Baumann,
Kreuzstr. 10, F. X. Rathgeb, Ludwigplatz 57,
Gust. Müller, a. latb. Kirchenplatz, Max Droll,
Friseur, a. Babnhof, Carl Moser, Friseur, Karls-
Friedrichstr. 22, D. Waerther, Friseur, Kaiser-
Passage 34, A. Dürr, Friseur, Eggeling, Friseur,
Sebelstraße. 10.3.

— Die besten, garantiert unschädlichen
„Haarfärbemittel“
für goldblond, blond, braun u. schwarz
sind zu haben bei
D. Waerther, Friseur,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Salon-Nachtlichter

mit 8- und 10stündiger Brennzeit empfehl't
L. Dörfinger.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder bei
A. Becker, 32
Ecke der Westendstr. u. Kaiser-Allee.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Artikels ver-
kaufe ich meine **ächt'en Tiroler
Lodenhüte** in grau und braun zu
dem außerordentlich billigen Preis
von **MF. 2.25** vollständig aus.

L. Laimböck,
Tyroler Handschuh-Geschäft,
22. Kaiserstraße 213.

Bierschürzen,
Haushaltsschürzen, in schwarz u. bunt
Kinderschürzen

empfehl't in reicher Auswahl 32.
A. Becker,
Ecke der Westendstr. u. Kaiser-Allee.

Imperial Wine Company, London E. C.

15 St. Dunstan's Hill.

Bestes Special-Geschäft in Portwein, Sherry, Madeira,
Tarragona, Marsala, Malaga,
Vino Vermouth, Tokayer, Cognac, Whiskies etc.

Gesetzlich geschütztes Etiquett.

Flaschenniederlagen in allen grösseren
Städten Deutschlands.



das deutsche Reich.

Beim Einkauf achte man genau auf Firma und
Schutzmarke.

Generaldépôt: 6.1.
Karl Baumann, Akademiestrasse 20.
Niederlagen:
Josef Fell, Conditör, Kaiserstrasse 70.
Hermann Monding, Kaiserstrasse 104,
Hamburger Frühstücksstube, Kaiserstr. 20

August Sauer,

J. Rattinger Nachfolger, 5.2.

163 Kaiserstrasse 163,

Großherzogl. Hoflieferant,

empfehl't für die Herbst- und Wintersaison in großer Auswahl, guten
Qualitäten und billigen Preisen sein gut sortirtes Lager in:
Besätzen, Tressen, Knöpfen u. Spitzen,
jämmtliche Mercerie- und Kurzwaaren, Hals-
binden, Kragen, Hosenträgern u. Hand-
schuhen, Strickwolle und Beinlängen.

Hinks Patent-Lampen

haben sich seit Jahren durch ihre vorzügliche Construction, durch ihr
schönes, ruhiges und für das Auge angenehmes Licht auf das Glänzendste
bewährt.

Unsere einzige Niederlage in Karlsruhe 4.3.

bei **F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondelplatz,**

ist mit den neuesten Mustern von **Tischlampen, Bodenlampen,**
Hängelampen, Wandlampen in jeder Preislage auf das Reich-
haltigste ausgestattet und übernimmt unbeschränkte Garantie und kosten-
freie Reparatur.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

empfehl't in

Silber- und silberplattirten Waaren

in nur ganz solider Plattirung zu bekannt **billigsten** Preisen.

Für **Dauerhaftigkeit** der Gegenstände wird **garantirt.**
Reparaturen sowie **Renarbeiten** werden in eigener **Werkstätte**
solid und geschmackvoll ausgeführt.

H. Reudter,

Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 33.

Spitzen- Echarpes,

Garantie-Qualitäten

in grösstmöglicher Aus-
wahl zu sehr billigen
Preisen empfehlen

Gebr. Ettlinger.

Krimmer-Wolle,

das neueste und schönste Material zur
Anfertigung von **Kragen, Pelerinen,
Muffen, Mützen** etc. etc., empfiehlt

C. A. Kindler,

3.1. Friedrichsplatz 6.

Wollene Strickgarne

sowie 3.2.

Beinlängen, Socken u. Strümpfe

in nur guten Qualitäten empfiehlt

A. Becker,

Ecke der Westendstr. u. Kaiser-Allee.

Für Jäger.

Englische **Hirschschuhe** aus Leder
mit g'atten **Gummisohlen** in
allen Größen liefern **billigst**

Aretz & Cie.,

3.3. Kreuzstraße 21.

**Savelods, Kaisermäntel, Soben-
zollermäntel** und alle andern Klei-
dungsstücke nach **Maass** vom besten
Lodenstoff.

Alle Qualitäten **Damenloden.**

Franz Geuer, Reisebüro,

18.1. Hebelstraße 11.

Das Betten- und Möbel-Geschäft

von

Frau Schleckmann,

7 Waldstraße 7, gegenüber dem **Rothen Haus**,
empfiehlt in solider, sauberer Arbeit: vollständige
Zimmereinrichtungen wie auch einzelne Stücke,
Büffets, Verticos, Spiegel- und Bücherchränke,
**Chiffonniers, ein- und zweithürige Kästen, Wasch-
kommoden mit Marmor** und andere Kommoden,
Schreibtische, Schreibkommoden, vollständ. Betten
aller Art, verschied. **Kanapees, Fauteuils** mit und
ohne Einrichtung, **Polster- und andere Stühle,**
**Spiegel und Bilder, Küchenschränke, Herde, Ameri-
kaner-Ofen, Lodenhüte, Gallerien und Rosetten,**
Schreibpult, eine Vorplatz-Standuhr, Lüster u. s. w.

Linoleum.

Nur noch diese Tage **19 Karl-Friedrichstraße 19.**

Um Rückfracht zu ersparen, verkaufe zu **spottbilligen** Preisen: **Linoleum**
und **Linoleum-Netze, Linoleum-Vorlagen** in allen Größen, **Wachstuch-
Moulaux, Wachstuch-Netze, Gummituch, Gummi-Betteinlagen**
und **Schürzen** für **Damen und Kinder.**

Nur noch diese Tage **19 Karl-Friedrichstraße 19.**

H. Henniges, Hannover.

Möbel-Ausverkauf

wegen Geschäftsverlegung nach **Kaiserstraße 97.**

- 1 Saloneinrichtung, Rußb. gewischt,
- 1 " " Rußb. matt und blank, mit Einlagen,
- 1 " " amerik. Rußb. mit Tuja-Einlagen,
- 1 " " italien. Rußb. mit Intarsien, sehr apart,
- 1 " " schwarz mit Gold,

mehrere Saloneinrichtungen einfacherer Art

in **tadelloser Arbeit, unbeschränkte Garantie;**

ferner: 8 vollst. **Schlafzimmer, mehrere Wohnzimmer** mit circa 30 **Büffets** zur Auswahl,
**Schreibtische, Bücherchränke, Spiegelschränke, hunderte von Stühlen, viele Lugs-
und kleinere Gebrauchsmöbel, Spiegel, Teppiche, Vorhänge.** Größtes diesiges Lager in
Polstermöbeln und Betten.

Bei Aussteuern **Extra-Rabatt.** Nur reelle Waare. Alles zu Ausverkaufspreisen im größten
Möbellager von

R. Dewerth, Durlacherstraße 97,

bei der **Kronenstraße,**

von 1895 ab **Neubau Kaiserstrasse 97.**

Das Ausstattungs-Magazin

für

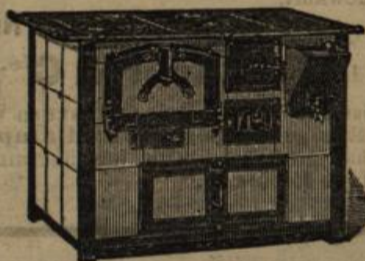
Haus- und Küchen-Geräthe

VON

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch- Herde

anerkannt bester Construction unter
Garantie für **Kohlen- u. Gasheizung.**

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Sensationell,

weil neu und praktisch zugleich!!!

Hembacher's selbstthätiger **Rettings-Apparat** ist die sicherste,
schnellste und dabei billigste **Rettung** aus **Feuersgefahr** und sollte in
keinem **Hotel, Spital, Theater, überhaupt in keinem Hause** fehlen. —
Dieser **Apparat** kann von Jedermann überall **leicht** und **sicher** befestigt werden,
bietet **absolute Sicherheit** beim Herablassen und kostet **complet**
16 Mark. Von **Autoritäten** geprüft und als das **Beste** und
Billigste auf diesem Gebiete anerkannt worden. Der **Apparat** kann zu jeder
Zeit befestigt und gekauft werden bei **Philipp Welker, Sattlermeister**
in **Karlsruhe, Schützenstraße 63 a.**

Stickereien *billigst* bei **KOPF**, Herrenstr. 14. 6.4.

Die billigsten Preise für erste Qualitäten

Thürvorlagen, Besen und Haushaltungsbürsten.

5% Rabatt
extra.
Erstes Specialgeschäft
für Bürsten, Kämme, Schwämme,
Toilette-Artikel
Ries, Bürstenfabrik,
4 Friedrichsplatz 4.

Den geehrten
Theaterbesuchern
empfiehlt sich bestens
Ruscher's
Café-Restaurant zum Landsknecht.
Kleinen Gesellschaften stehen
mehrere Chambres séparées mit Pianino
(Eingang durch das Hausthor — wenn
geschlossen, bitte die oberste Glocke zu
ziehen) zur Verfügung.

Schwarzwaldverein
(Section Karlsruhe).
Donnerstag den 11. Oktober 1894
Vereinsabend
im „Tannhäuser“. — Jagd-
zimmer. —
Vortrag (Beginn um 9 Uhr): Salzburg,
Berchtesgaden, Watzmann, steinernes Meer.

Katholischer Gesellenverein
Karlsruhe.
22. Kommerben Sonntag den 14. d. Mts.,
Abends 8 Uhr, findet der diesjährige **Glücks-
hafen** statt. Gaben an Geld oder geeigneten
Gegenständen nehmen dankbarst entgegen: Herr
Stadtmehner Kasser und Herr Hausmeister
Maas sowie der Unterzeichnete
Kaplan **Thoma**, Präses.

Großherzogliches Hoftheater.
Donnerstag den 11. Oktbr. III. Quartal.
108. Abonnem.-Vorstellung. **Aida**. Große
Oper in 4 Aufzügen von Verdi. Text von
Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne
bearbeitet von Julius Schanz. Amneris:
Fraul. Bratanitsch von Wien; Rhadamès:
Herr v. Bandrowsky, vom Stadttheater
in Frankfurt a. M., als Gäste. Anfang halb
7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.
Freitag den 12. Okt. IV. Quartal. 109.
Abonnements-Vorstellung. **Ein Millionär**
a. D. Lustspiel in 1 Akt von Labiche und
Legouvé, übersetzt von Wilhelm Wolf. —
Niobe. Schwank in 3 Akten von Harry
Paulton und E. A. Paulton, frei bearbeitet
von Oskar Blumenthal. Anfang halb 7 Uhr.
Sonntag den 14. Oktober. 10. Vorstellung
außer Abonnement. **Tannhäuser und der
Sängerkrieg auf Wartburg**. Große
romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard
Wagner. Anfang 6 Uhr.
Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von
Montag den 8. Okt., Vormittags 8 Uhr an, vom
Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters angenom-
men. Bei schriftlicher Bestellung von Plätzen ist
frankirte und adressirte Postkarte zur Antwort an
das Vormerkbureau mit einzusenden.

Die Unterzeichneten beehren sich, den Empfang der persönlich in Paris eingekauften
Neuheiten mitzutheilen und sind im Stande, durch vorthellhafte Einkäufe billig zu verkaufen.
Wir halten stets eine schöne Auswahl von den einfachsten bis zu den elegantesten

Damen-Confectionen

auf Lager; ebenso eine reiche Auswahl in:
Deutschen } Wollen-
englischen } Stoffen,
französischen } Wollen- und
Seiden-Peluche,
Seidenstoffen und Passementerien etc.

Anfertigungen nach Maß können in jeder Preislage ausgeführt werden; auch Um-
arbeitungen und Ausbessern werden jederzeit pünktlich besorgt und laden wir zur Besichtigung
unseres Geschäftes ergebenst ein.

Geschw. Hasslinger,
Damenmäntel-Geschäft,
Friedrichsplatz 6, 1 Treppe hoch.

Zum Besten des Ludwig-Wilhelm-Krankenheim.
Samstag den 13. Oktober, Abends 7 Uhr,
im Museums-Saale

Concert

von
Max Pauer,
Grossh. hess. Kammervirtuos,
unter gefälliger Mitwirkung der Concertsängerin Frau **Iduna**
Walter-Choinanus aus Weimar.

Programm.

- 1. Sonate in C-dur, op. I Joh. Brahms.
- 2. Lieder:
 - a. L'Addio: „Jo ti lasclo“ Mozart.
 - b. Der Tod und das Mädchen } Schubert.
 - c. Aufenthalt
- 3. a. Präludium und Fuge in F-moll, op. 35. Mendelssohn.
- b. Kreisleriana, Nr. 4, 5, 6, 7, 8 Schumann.
- c. Scherzo in Cis-moll op. 37. Chopin.
- 4. Lieder:
 - a. Lust der Sturmnacht Schumann.
 - b. „Nur wer die Sehnsucht kennt“ Tschai-kowsky.
 - c. Von ewiger Liebe Brahms.
 - d. „Wohl waren es Tage der Sonne“ Ernst Walter.
 - e. Maasliebchen. Gedicht von A. v. Freydorf
- 5. a. Harmonies du soir Liszt.
- b. Barcarolle Nr. 5 Rubinstein.
- c. Valse aus „Le Bal“

Die Begleitung der Gesänge hat Herr Musikdirektor **Ernst Walter** aus Landau gütigst übernommen.
Der Concertflügel von C. Bechstein ist aus dem Lager des Herrn
Hoflieferanten **Ludw. Schweisgut**.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.—, Mk. 2.— und Mk. 1.50; Gallerie Mk. 2.— und Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concert-Abend an der Kasse zu haben. 8.2.

Tit. Publikum

von Karlsruhe und Umgebung mache ich hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich heute

Donnerstag den 11. d. Mts.

in dem Hause **Kaiserstrasse 133**, neben der kleinen Kirche, eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete

Détail-Verkaufsstelle

meines **Herren- und Knaben-Kleider-Engros-Geschäftes**, verbunden mit **Anfertigung nach Maass**, eröffnen werde.

Durch Lieferung von nur hochmodernen Kleidern in gutem Schnitt und tadelloser Arbeit hoffe ich, mir das Vertrauen und die Zuneigung des tit. Publikums umso mehr zu erwerben, als die **Preise** für meine **Détail-Verkaufsstelle** genau dieselben sind, welche ich meinen **Engros-Abnehmern** gewähre.

Der Preis eines jeden Stückes ist auf der **Etiquette** desselben bemerkt.

Die Leitung der Verkaufsstelle habe ich Herrn **Th. Kuhn** dorten übertragen.

Hochachtungsvoll

B. Bodenheimer, Heidelberg.

P. P.

Bezugnehmend auf obige Annonce mache ich meine frühere, sehr geehrte Kundschaft, Bekannte und Gönner darauf aufmerksam, daß sie bei Bedarf nur mit solider, reeller Waare bei billigsten Preisen bedient werden.

Indem ich hoffe, daß sie mir das bisher bewiesene Vertrauen auf dies neue Geschäft übertragen, sehe ich geschätztem Wohlwollen und zahlreichem Besuche entgegen.

Hochachtungsvoll

Th. Kuhn.

Empfehlung.

*44. Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Aufarbeiten von Möbeln, Kasten und Matratzen in und außer dem Hause, sowie im Tapezieren von Zimmern und Aufmachen von Vorhängen bei guter und prompter Arbeit und billigster Berechnung.

J. Burget, Tapezierer,
Bahnhofstraße 34.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Waisenfürstern **Karl Jakob Schweinle** in Mannheim und **Friedrich Knab** in Karlsruhe die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 22. September d. J. ist Folgendes bestimmt:

4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:
Dr. Seele, Assistenzarzt 2. Klasse, zum Assistenzarzt 1. Klasse befördert.

Unteroffiziersvorschule Neubrück:

Dr. Nitgen, Assistenzarzt 1. Klasse, unter Beförderung zum Stabsarzt als Bataillonsarzt in das 4. Oberschlesische Infanterie-Regiment versetzt.

Dr. Pils, Assistenzarzt 2. Klasse vom Braunschweigischen Infanterie-Regiment Nr. 92, zur obigen Vorschule versetzt.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe:

Dr. Gelpke und Dr. Orth, Assistenzärzte 1. Klasse der Landwehr 1. Aufgebots, zu Stabsärzten —
Dr. Lemke, Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistenzarzt 1. Klasse — befördert.

Landwehr-Bezirk Rastatt:

Dr. Moog, Assistenzarzt 1. Klasse der Reserve, zum Stabsarzt befördert.

Landwehr-Bezirk Freiburg:

Dr. Metz, Dr. Gerst, Dr. Sonntag und Dr. Locherer, Assistenzärzte 1. Klasse der Reserve, zu Stabsärzten befördert.

Landwehr-Bezirk Donaueschingen:

Dr. Defermann, Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistenzarzt 1. Klasse —
Dr. Lang, Assistenzarzt 1. Klasse der Landwehr 1. Aufgebots, zum Stabsarzt befördert.

Landwehr-Bezirk Stodach:

Dr. Frey, Assistenzarzt 1. Klasse der Reserve, zum Stabsarzt befördert.

Druck und Verlag der G. v. R. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.